

Viele Heimspiele

Bis auf Eintracht Lokstedt spielen am Wochenende alle unsere Teams daheim. Besonderes Augenmerk kommt natürlich der Partie in Schnelsen zu. Der unbesiegte Landesliga-Spitzenreiter kann den Aufstieg in die Oberliga Hamburg mit einem Sieg gegen den SV Eidelstedt (13.) schaffen. Klappt es da noch nicht, gibt es gute 49 Stunden später die nächste Chance. Dann empfängt Germania I die SV Lieth (8.) zum Nachholspiel. Germania II misst sich am Sonntag in der Bezirksliga (4.) mit dem TuS Berne (7.). Auch die Mannschaft von Trainer Patrick Hessmann hat noch gute Chancen, in der nächsten Saison eine

Liga höher zu kicken. Sie bestreitet ebenfalls in wenigen Tagen zwei Heimspiele. Am Mittwoch kommt Poppenbüttel (11.).

Am Sachsenweg gibt es sogar einen Dreierpack zu sehen. Die NTSV-Damen (4.) treffen in der Verbandsliga auf Schlusslicht Union Tornesch. Der NTSV II, zurzeit stolzer Tabellenführer in der Bezirksliga, will die Spitzenposition gegen Holsatia Elms-horn verteidigen (13.). Der NTSV I (9.) spielt in der Oberliga gegen den Tabellenletzten VfL Lohbrügge. Und Bezirksligist Eintracht Lokstedt (10.) darf am Mittwoch daheim ran. Zu Gast ist dann der TuS Finkenwerder (15.).